

Vorstandskandidat Ken Geeler stellt sich vor



Alter: 29 Jahre

Beruf: Dateningenieur

Warum und wofür möchtest du dich als Vorstandsmitglied für die Gesewo einsetzen?

Ich finde es problematisch, dass Immobilien grundsätzlich als Renditeobjekt behandelt werden, obwohl Wohnen eine Lebensgrundlage ist. Wohnbaugenossenschaften wie die Gesewo setzen dem etwas Star-kes entgegen, indem sie Häuser dauerhaft der Spekulation entziehen, und genau das möchte ich unter-stützen.

Welche Erfahrungen bringst du mit?

Bereits als Praktikant beschäftigte ich mich mit Immobilienbewertungen, was mein Interesse an Wohn-räumen prägte. Mein Studium am Technikum (ZHAW) hat mir einen analytischen Umgang mit Zahlen und Fakten vermittelt. In meinen Jobs im Immobilien-Bereich, im Asset Management, in der Informatik und im Dateningenieurwesen konnte ich mich in viele neue Themen einarbeiten. Offen auf Menschen und Themen zuzugehen, hat meinen Horizont erweitert und mich sowohl privat als auch beruflich berei-ichert. Diese Offenheit betrachte ich heute als eine meiner persönlichen Stärken und ich möchte diese in die Vorstandsarbeit einfließen lassen.

Wie wohnst du und wieso?

Ich wohne im Oberfeld-Quartier in Winterthur und geniesse die Nähe zum Brühlberg. Aufgewachsen bin ich ebenfalls in Winterthur in einer Genossenschaftswohnung. Ich schätze die Mischung aus familiärer und urbaner Grösse der Stadt, das vielfältige Kulturangebot und die Menschen hier sehr.

Was ist deine grosse Leidenschaft?

Ich geniesse es, die schönsten Momente mit meinen engsten Menschen zu teilen. Ausserdem bin ich gerne in der Natur und lasse mich von (guter) Musik leicht begeistern. Zudem bin ich in einem klassi-schem Chor musikalisch aktiv.